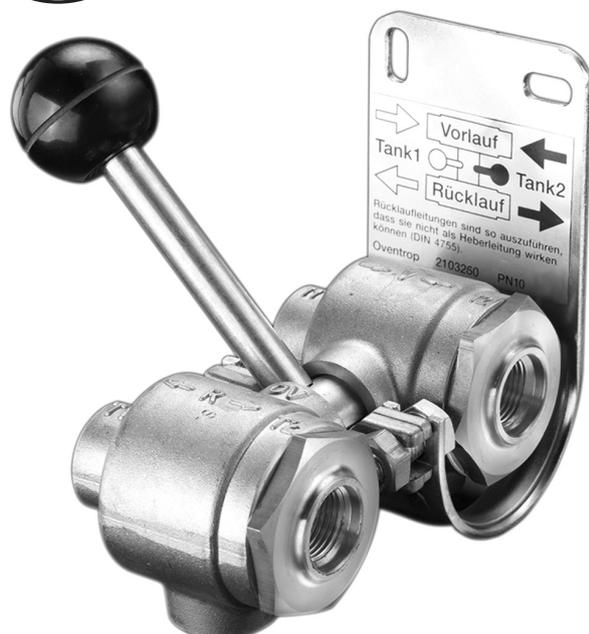


D



Doppelumschaltarmatur

Montageanleitung

1. Allgemeine Angaben

1.1 Lieferumfang und Kontakt

Vielen Dank für den Erwerb dieser Oventrop Doppelumschaltarmatur. Bitte prüfen Sie Ihre Lieferung auf Transportschäden und Vollständigkeit. Folgende Komponenten müssen vorhanden sein:

- Doppelumschaltarmatur (Artikel-Nr. 2103260)
- Befestigungsmaterial (je 2x Dübel und Schrauben)
- Montageanleitung

Kontaktadresse

OVENTROP GmbH & Co. KG
Paul-Oventrop-Straße 1
59939 Olsberg
Deutschland

Technischer Kundendienst

Telefon: 02962 82 234 (Mo.-Fr. 7:30-16:30 Uhr)

1.2 Grundsätze

Die Montage und Inbetriebnahme dürfen nur von Fachpersonal ausgeführt werden.

Lesen Sie vor dem Einbau der Armatur diese Anleitung vollständig durch. Die Anleitung ist Teil des Produktes.

An das Fachpersonal: Geben Sie die Anleitung an den Anlagenbetreiber bzw. Endanwender weiter.

An den Endanwender: Die Anleitung ist für das spätere Nachschlagen von Inhalten aufzubewahren.

1.3 Urheber- und Schutzrechte

Diese Anleitung ist urheberrechtlich geschützt. Sie ist ausschließlich für die mit dem Produkt beschäftigten Personen bestimmt.

1.4 Allgemeine Bedingungen für Verkauf und Lieferung

Es gelten die zum Zeitpunkt der Lieferung gültigen allgemeinen Bedingungen für Verkauf und Lieferung von Oventrop.

2. Sicherheitshinweise

2.1 Normative Vorgaben

Berücksichtigen Sie bei der Montage, Inbetriebnahme und Reparatur dieser Armatur immer die anzuwendenden Normen und Anerkannten Regeln der Technik.

2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Doppelumschaltarmatur ist dafür vorgesehen, Brennstoff (z.B. Heizöl, Diesel) aus 2 Tanks mit Vor- und Rücklaufleitung wechselweise zu einem Verbraucher zu leiten und zwischen den Tanks umschalten zu können.

Jede darüber hinausgehende und/oder andersartige Verwendung der Armatur ist nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht.

Modifikationen an der Armatur sind nicht zugelassen.

2.3 Definition der Warnhinweise



VORSICHT

Warnsymbol und Signalwort zur Kennzeichnung einer Gefährdung mit geringem Risiko, die leichte oder mittlere Körperverletzungen oder Sachschäden zur Folge haben könnte, wenn sie nicht vermieden wird.

ACHTUNG

Signalwort (ohne Warnsymbol) zur Kennzeichnung möglicher Sachschäden.

2.4 Personalqualifikation

Die Montage und Inbetriebnahme der Armatur darf nur von qualifiziertem Fachpersonal nach den örtlich geltenden Vorschriften, wie z.B. VAWs, ausgeführt werden.

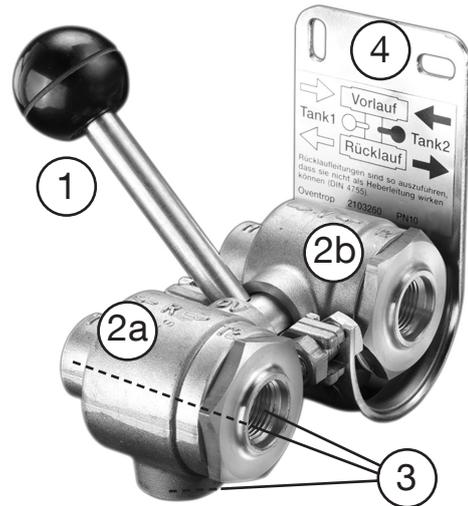
3. Technische Beschreibung

3.1 Aufbau und Funktion

Mit der Oventrop Doppelumschaltarmatur kann der Durchfluss von Brennstoffen in Zweistrang-Systemen durch eine Handbetätigung von einem Tank auf einen anderen Tank umgestellt werden. Sie enthält zwei 3-Wege-Kugelhähne mit jeweils drei G 3/8-Innengewinden. Der Schalthebel kann in drei Positionen gebracht werden (Tank 1, Tank 2 und Mittelstellung).

3.2 Technische Daten

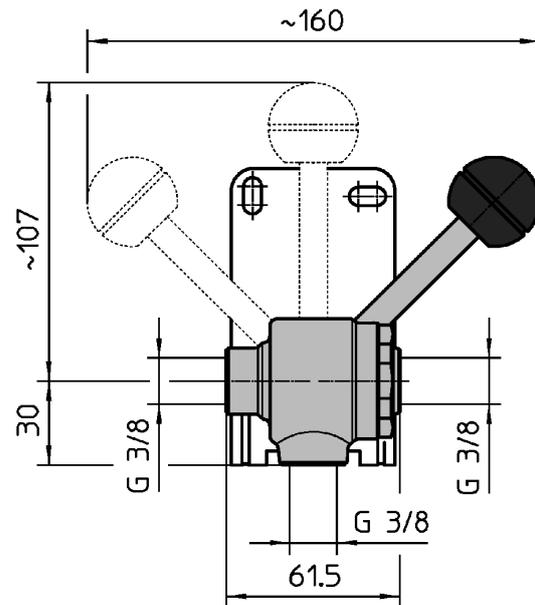
Nennweite	DN 10
Betriebsdruck	PN 10
Temperaturbereich	0 bis +60 °C
Anschlüsse	G 3/8 Innengewinde nach ISO 228; entsprechen auch Rp 3/8 nach DIN 3858
Medium	flüssige Brennstoffe; auch mit biogenen Anteilen bis 20% (FAME), z.B. Heizöl EL A Bio 20 nach DIN V 51603-6
Materialien	Gehäuse+Innenteile: Messing Dichtungen: PTFE und FKM Montageblech: verzinkter Stahl



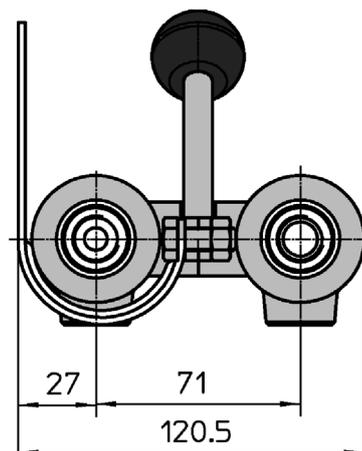
Legende

- 1 Schalthebel
- 2a Gehäuse Rücklauf R
- 2b Gehäuse Vorlauf V
- 3 Anschlussgewinde
- 4 Anschluss-Skizze (auf Typenschild)

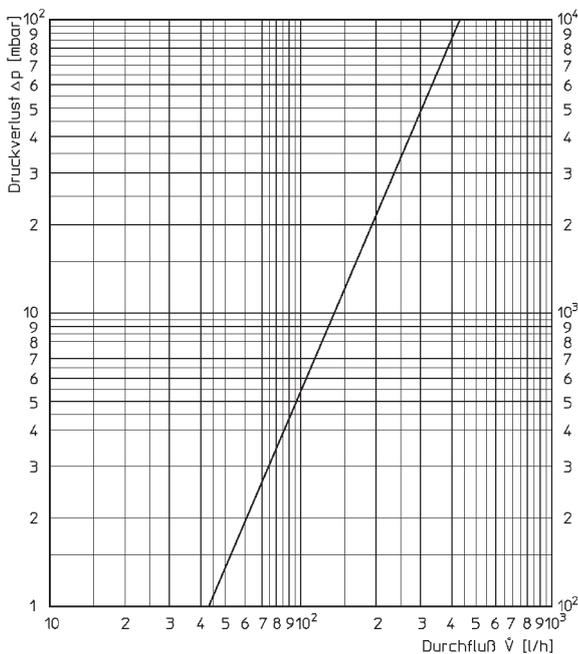
Frontansicht mit Abmessungen



Seitenansicht mit Abmessungen



Durchflussdiagramm, Strömungswiderstand im Vorlauf



3.3 Zubehör

- Oventrop **Schmutzfänger** 250 µ (Art-Nr. 1121003)
- **Schlauchtülle** G 3/8 x 10 mm (Art-Nr. 2075153)
- **Gerade Einschraubverschraubungen**, flachdichtend,
 - G 3/8 x 6 mm (Art-Nr. 2083074)
 - G 3/8 x 8 mm (Art-Nr. 2083075)
 - G 3/8 x 10 mm (Art-Nr. 2083076)

4. Montage und Betrieb

VORSICHT

Gefahr durch Überdruck und unkontrollierten Austritt heißer Medien!

Arbeiten an einer Anlage **im laufenden Betrieb** sind gefährlich. Unter Druck stehende Brennstoffe können **heiß** sein und ihr unkontrollierter Austritt zu schweren Verletzungen führen.

- Nehmen Sie alle Arbeiten nur an einer drucklosen und abgekühlten Anlage vor.
- Legen Sie vor der Montage die Anlage still, lassen Sie das Medium aus den Rohrleitungen kontrolliert ab und fangen Sie es für die Wiederverwertung/Entsorgung auf.
- Führen Sie nach dem Einbau der Armatur eine Dichtigkeitsprüfung durch.

ACHTUNG

Umweltschäden durch flüssige Brennstoffe!

Flüssige Brennstoffe sind wassergefährdende Stoffe und dürfen nicht in die Umwelt gelangen.

- Fangen Sie bei Montage- und Wartungsarbeiten auslaufende Medien auf.
- Führen Sie die Rücklaufleitungen in die Tanks grundsätzlich als „freien Auslauf“ aus. Dadurch wird im Falle einer Leckage der unkontrollierte Austritt des Tankinhalts über die Rücklaufleitungen verhindert. Zudem wird ein Überlaufen des ggf. tiefer liegenden Tanks wirksam ausgeschlossen.
- Halten Sie entsprechende Gesetze und Verordnungen, wie z.B. die VAWS, ein.

VORSICHT

Verletzungsgefahr durch heiße Anlagenteile!

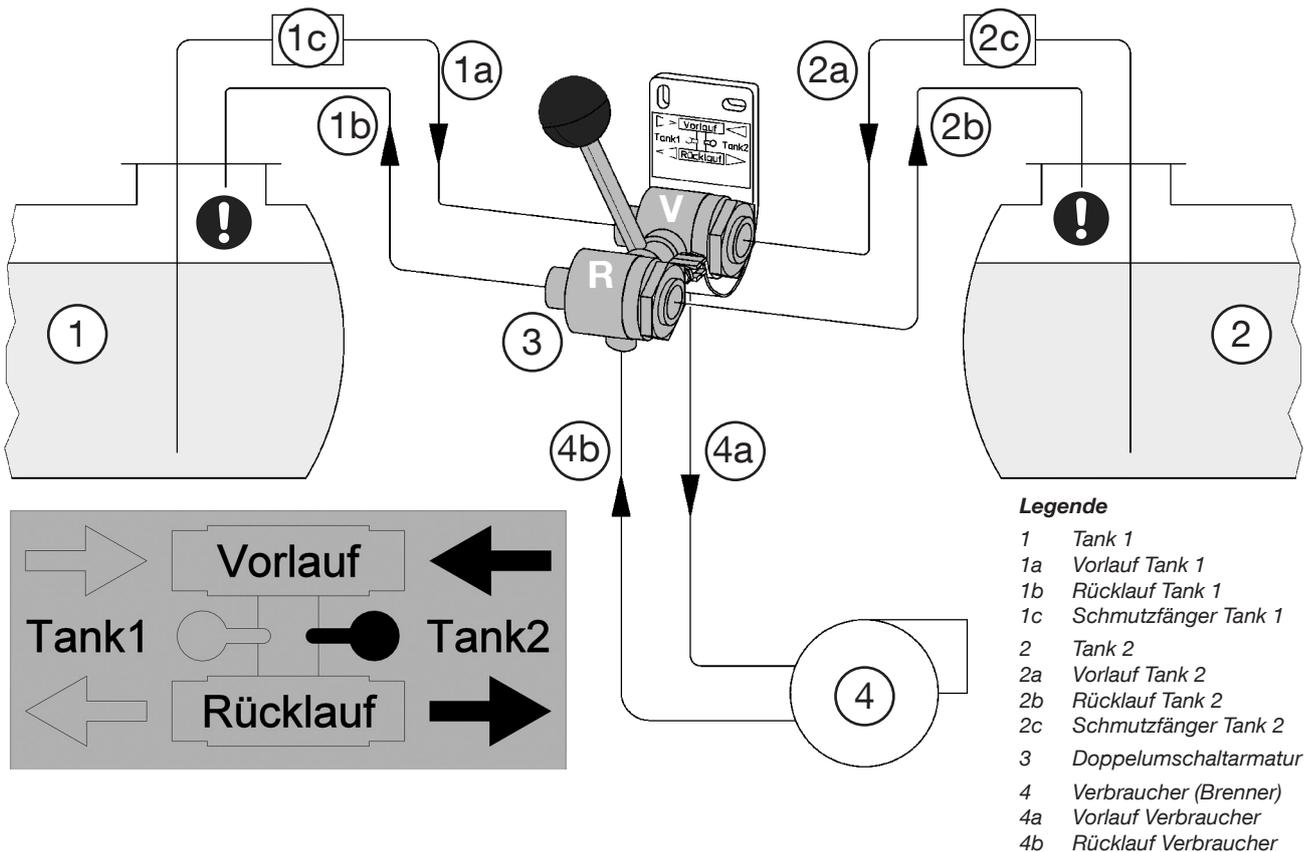
Der ungeschützte Kontakt mit Armaturen im laufenden Betrieb kann zu Verbrennungen führen.

- Tragen Sie beim Entleeren der Leitungen Schutzhandschuhe.

HINWEISE

- Die Doppelumschaltarmatur ist nicht für den Außeneinsatz vorgesehen.
- Halten Sie Verunreinigungen wie z.B. Mörtel oder Farbe vom Schaltmechanismus fern.
- Entfernen Sie vor dem Einbau Metallspäne und/oder andere evt. vorhandene Rückstände aus den Rohrleitungen.
- Setzen Sie gegebenenfalls Schmutzfänger in die Vorlaufleitungen der Tanks ein.

Anschluss-Skizze Doppelumschaltarmatur



1. Schrauben Sie das Montageblech mit Armatur am gewünschten Einsatzort an einer Wand fest.
2. Stellen Sie die Rohrverbindungen zwischen den beiden Tanks und der Doppelumschaltarmatur **spannungsfrei** her. Für den korrekten Anschluss der Vor- und Rücklaufleitungen beachten Sie die **Markierungen „V“ (Vorlauf)** und **„R“ (Rücklauf)** auf dem Gehäuse sowie das Typenschild auf dem Montageblech.
3. Verbinden Sie die Vor- und Rücklaufleitung des Verbrauchers jeweils mit den **nach unten abgehenden Gewinde-Anschlüssen** der Armatur.
4. Führen Sie nach Montage der Armatur eine Dichtigkeitsprüfung durch.

Bedienung:

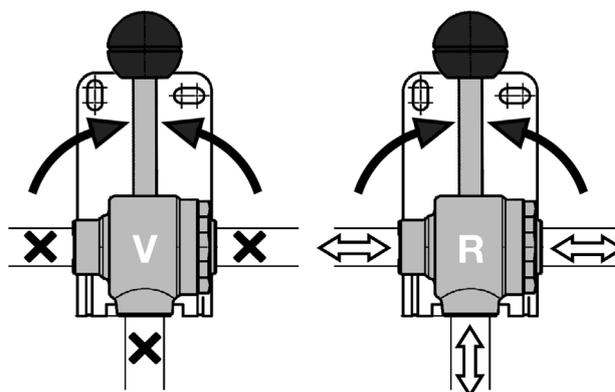
Durch Umlegen des Hebels sperren Sie die Vor- und Rücklaufleitung des einen Tanks ab und geben die Vor- und Rücklaufleitung des jeweils anderen Tanks frei.

In der **Mittelstellung** sind die Tank-Vorlaufleitungen abgesperrt und die Rücklaufleitungen weiterhin offen, damit sich beim Umschalten während des Anlagenbetriebs kein Druck in der Rücklaufleitung aufbauen kann.

Schalthebel in Mittelstellung:

Vorlauf gesperrt

Rücklauf offen



OVENTROP GmbH & Co. KG
Paul-Oventrop-Straße 1
D-59939 Olsberg

Telefon +49 (0) 29 62 82-0
Telefax +49 (0) 29 62 82-400
E-Mail mail@oventrop.de
Internet www.oventrop.com

Eine Übersicht der weltweiten
Ansprechpartner finden Sie unter www.oventrop.de.
Technische Änderungen vorbehalten.

210326080

04/2015 (Version 1.0)